

Rudolf Simek

# DÄMONEN, TEUFEL, HEXENGLAUBE

Böse Geister im europäischen Mittelalter

Böhlau Verlag Wien Köln

# INHALT

Einleitung . . . . .	9
----------------------	---

## 1

Von der Bibel zum Mittelalter . . . . .	15
1.1 Dämonenglaube im Alten Testament und in seinem kulturellen Umfeld . . . . .	15
1.2 Jesus und die Dämonen . . . . .	17
1.3 Die Dämonen bei Augustinus . . . . .	25
1.4 Die alten Götter sind Dämonen . . . . .	27

## 2

Der Teufel, Fürst der Dämonen . . . . .	31
2.1 Die Entstehung des Teufelsglaubens . . . . .	31
2.2 Der Teufel und seine Dämonen: Der Engelsturz . . . . .	36
2.3 Das Bild des Teufels . . . . .	40
2.4 Der Teufel als Drache . . . . .	47
2.5 Die Hölle, Wohnung des Teufels und der Dämonen . . . . .	55

## 3

Die Heerscharen des Teufels: Die Dämonen . . . . .	63
3.1 Was sind Dämonen? . . . . .	63
»Legion«: Die Zahl der Dämonen . . . . .	67
Die Sprache der Dämonen . . . . .	68
Dämonen und Monster . . . . .	70
Die Verwandlungsfähigkeit der Dämonen . . . . .	71
Menschengestalt und Subtilität . . . . .	72
Dämonen in Tiergestalt . . . . .	77
Dämonische Mischwesen . . . . .	83
Götzenkult und Dämonenverehrung . . . . .	84

<i>Dämonen und ihre Namen</i> . . . . .	95
3.2 Das Wirken der Dämonen . . . . .	96
<i>Heilige und Dämonen</i> . . . . .	96
<i>Der Kampf der Engel und Dämonen um die Seelen</i> . . . . .	102
<i>Dämonen, Versuchung und Sünde</i> . . . . .	110
<i>Die Bosheit der Dämonen</i> . . . . .	121
<i>Der Mittagsdämon</i> . . . . .	122
<i>Wetterdämonen</i> . . . . .	125
<i>Dämonen und Sex: Incubi und Succubi</i> . . . . .	132
Incubi . . . . .	132
Succubi . . . . .	138
Dämonenkinder . . . . .	139
<i>Krankheitsdämonen</i> . . . . .	142
Alldrücken . . . . .	144
Hexenschuss . . . . .	145
Fieber . . . . .	146
Besessenheit . . . . .	150
3.3 Dämonenabwehr . . . . .	155
<i>Dämonenabwehr durch Amulette</i> . . . . .	155
Zwecke der Amulette . . . . .	160
»Hoc scribe in plumbo«: Amulettmaterialien . . . . .	161
Bleiamulette . . . . .	161
Bleikreuze . . . . .	163
Pergament . . . . .	164
Die Formeln der Amulette . . . . .	167
Sator-Quadrat . . . . .	171
Johannesevangelium: <i>In principio erat verbum</i> . . . . .	174
<i>Beschwörung der Dämonen</i> . . . . .	177
<i>Die Vertreibung der Dämonen: Exorzismusformeln</i> . . . . .	179
Titulus triumphalis: <i>Christus vincit, Christus regnat,</i> Christus imperat . . . . .	180
<i>Das Zauberwort Agla</i> . . . . .	182
<i>Characteres (Zauberzeichen)</i> . . . . .	183
<i>Dämonenabwehr durch Glocken</i> . . . . .	185
<i>Dämonenabwehr durch Anrufung Heiliger</i> . . . . .	189
<i>Die Austreibung der Dämonen: Der formelle Exorzismus</i> . . . . .	190

3.4 Kontrolle und Instrumentalisierung der Dämonen? Nekromanten und Hexenmeister . . . . .	199
---	-----

## 4

Teufelskult und Hexenglaube . . . . .	223
4.1 Hexenglaube . . . . .	223
4.2 Teufelsbund und Teufelspakt im Mittelalter . . . . .	227
4.3 Theophilus, der Teufelsbündler des Mittelalters . . . . .	235
4.4 Hexenflug und die nachtfahrenden Frauen . . . . .	239
4.5 Tierverwandlung . . . . .	249
4.6 Hexensalbe . . . . .	250
Exkurs: Hexenkräuter . . . . .	251
4.7 Teufelsbuhlschaft . . . . .	253
4.8 Der Hexensabbat . . . . .	257
4.9 Die Systematisierung des Hexenglaubens: Johannes Nider und Heinrich Kramer . . . . .	258
4.10 Die <i>maleficia</i> nach Heinrich Kramer . . . . .	261
 Anmerkungen . . . . .	 265
 Abbildungen . . . . .	 281
 Bibliographie . . . . .	 291
 Personenregister . . . . .	 327